

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1819-1820**

7.2.1820

Montag, den 7. Februar 1820.

Großer Maskenball.

Ein Maskenzug, Staberls Hochzeit vorstellend, wird einige Tänze ausführen.

O r d n u n g.

- 1) Der Tanzsaal wird um 8 Uhr geöffnet.
- 2) Diejenigen Personen, welche nicht in Maske erscheinen, haben sich mit irgend einem Maskenzeichen zu versehen.
- 3) Militairische Charaktermasken und solche von Geistlichen finden keinen Eintritt und werden, so wie alle unanständige, abgewiesen.
- 4) Ausser der Wache darf im Tanzsaale niemand ein Seiten- oder anderes Gewehr tragen.
- 5) Ueberkleider, Stöcke, Degen, Sporn 2c. können am Eingange links an besonders dazu aufgestellte, vertraute Personen abgegeben werden. Man erhält dafür eine Nummer, welche dem abgegebenen Stück aufgeheftet wird, und die Empfänger sind dafür verantwortlich.
- 6) Bey deutschen Tänzen darf nicht aus der Reihe gewalzt werden.
- 7) Der Ausgang auf die 1te Galerie aus dem Tanzsaale ist jedermann gestattet.
- 8) Die Kasse wird um halb acht Uhr geöffnet.

	Der Eintrittspreis in den Saal ist	. . . . .	48 fr.
und für Zuschauer	} in die Parterre-Logen Logen 1ten Rangs 2te Galerie Logen 2ten Rangs Dritte Galerie	. . . . .	48 fr.
		. . . . .	24 fr.
		. . . . .	18 fr.
		. . . . .	12 fr.
		. . . . .	12 fr.

- 9) Masken-Anzüge jeder Gattung sind am Tage des Balls und während desselben in der Garderobe des Hoftheaters zu erhalten.
- 10) Die Restauration für Masken ist in dem dazu eingerichteten Saale des neuen Anbaues; für Zuschauer im untern Foyer; wo ein Anschlagzettel die Preise der Ess- und Trinkwaaren anzeigen wird.
- 11) Der Ball fängt um halb 9 Uhr an und endigt nach 2 Uhr.

Karlsruhe, den 6. Februar 1820.

Großherzogl. HofMusik und TheaterIntendanz.

Pr. C. 1599. 12.